

## MAGISTER EVROPAE & ORBIS TERRARVM Die Europameisterschaft 2012 in Chronogrammen

Hermann Krüssel



Stadion in Lwiv/Lemberg

### DEUTSCHLAND VS. PORTUGAL 1-0

GOMEZ, NEUER,  
GRATIAS AGIMVS

GOMEZ UND NEUER,  
WIR DANKEN!

Durchatmen ...! So erreicht man nicht die Ziele, die man sich gesteckt hat. Aber der Start ist nun doch gemacht – mit viel, viel Glück und einigen sehr guten

Spielern. Besonders Hummels und Neuer sind zu nennen. Ansonsten brauchen die Bayernspieler wohl noch etwas Pause. Egal, jetzt kann man ruhiger an das Niederlandspiel herangehen.

### DEUTSCHLAND VS. NIEDERLANDE 2-1

Vor dem Spiel gegen die Niederländer waren die Deutschen selbstbewusst wie selten gegen den Nachbarn.

HOMO,  
NE TIMVERIS BATAVOS!

MENSCH, HAB DOCH KEINE ANGST VOR DEN HOLLÄNDERN!

Nach dem Spiel war Deutschland noch nicht durch und Holland in Not. Aber immer noch hatte es Holland selbst in der Hand, durch einen Sieg gegen Portugal die Qualifikation zu schaffen, denn Deutschland sollte doch Hilfestellung gegen Dänemark leisten. Ein Blick auf Verg. *Aen.* 2,803 zeigte die Situation: In Verg. *Aen.* 2,803 heißt es: *nec spes opis ulla datur* (Nirgendwo bot sich Hoffnung auf Hilfe). Damit endet der (vermeintlich) aussichtslose Abgang des Aeneas aus Troja. Auch Hollands Lage schien aussichtslos zu sein, doch es gab noch Hoffnung (1. Chronogramm). Der kleine Tipp lautete: Spielt heute von Anfang an



„Public Viewing“ in Hannover während des Spiels Deutschland vs. Niederlande

bedingungslos auf das portugiesische Tor! Bei einem frühen holländischen Treffer wird auch die deutsche Mannschaft ihre Nervosität ablegen und ihrerseits durch einen unbedingten Siegeswillen den Holländern die ersehnte Schützenhilfe geben (2. Chronogramm). Der Trend geht bei dieser EM zur Nordsee/ Atlantik (Frankreich, England(?), Spanien) und gegen die Ostsee (Schweden, Russland, Polen). Ist dies die Geburtsstunde einer großen Freundschaft zwischen zwei Nachbarvölkern?

# CHRONOGRAMMATA

---

## DEUTSCHLAND VS. DÄNEMARK 2-1

GERMANI BATAVIS SPES DANTES ADSVNT

DIE DEUTSCHEN LASSEN DIE HOLLÄNDER HOFFEN UND HELFEN IHNEN.

SPES DATVR BATAVIS

GERMANI, ADESTE!

DEN HOLLÄNDERN BIETET SICH HILFE.

DEUTSCHE, HELFT!

EI, DANI DENVO GERMANOS TVRBANT

O JE, DIE DÄNEN STÖREN DIE DEUTSCHEN SCHON WIEDER!

Alles fängt gut an, Holland legt ein Tor vor, die Deutschen werden ruhiger und Podolski erzielt das 1-0. Doch die Lufthoheit der Dänen bringt den Ausgleich und die Unruhe. Die Olsen-Bande hat dreimal hintereinander nicht mehr gegen die Deutschen verloren. Langsam versteht man, warum. Aber Jogi Löw hat noch eine Halbzeitpause, seine Jungs auf diese Störenfriede, vor allem in der Luft, einzustellen.

DAMOCLES CESSAT.

LARS & LVCAS IVBILANT.

DAMOKLES ZÖGERT.

LARS UND LUKAS JUBELN.

Lange war die Spannung unerträglich. Nach dem 2-1 für Portugal hing alles an einem seidenen Faden, doch Damocles wartete noch, bis Lars Bender seine Berufung rechtfertigte. Lukas Podolski in seinem 100. Länderspiel und Lars Bender, eine Entdeckung als grundsolider Verteidiger, finden gegen die tapfer verteidigenden Dänen die Lücke und erzielen die deutschen Tore. Gut, dass die Chelsea-Taktik nicht immer zum Erfolg führt. Wer es vergessen hat: Die „Todesgruppe“ führte den 2., 3., 5. und 8. der Weltrangliste in eine Gruppe. Herzlichen Glückwunsch, ihr deutschen Spieler!

Und dann meldete sich aus Österreich Gerhard Allesch:

GERMANI CLADE AFFICERENTVR:

PROFECTO CONTRA LEGES NATVRAE ESSET!

DIE DEUTSCHEN VERLÖREN: DAS WÄRE TATSÄCHLICH GEGEN DIE NATURGESETZE!

Sehr optimistisch, aber wieder einmal zog Deutschland in ein Viertelfinale ein.

## DEUTSCHLAND VS. GRIECHENLAND 4-2

NE DESPERAVERITIS, GERMANI!

KHEDIRA, TIBI GRATIA!

VERZWEIFELT NICHT, DEUTSCHE!

KHEDIRA, DIR SEI DANK! (Halbzeit)

# DE PEDIFOLIO

---

**E**CC**E**: **L**AH**M**, **K**HE**D**IRA, **K**LO**S**E, **R**E**V**S  
GRAE**C**OS **I**A**C**ENT**E**S **S**V**P**ER**A**NT.

SEHT: LAHM, KHEDIRA, KLOSE, REUS BESIEGEN DIE AM BODEN LIEGENDEN GRIECHEN.

Am Ende war es doch noch klar und ein hochverdienter Sieg. In der Antike waren die Griechen gefürchtet, mit antikem Fußball haben sie keinen Erfolg gehabt. Troja konnten sie erobern, jetzt lagen sie selbst am Boden (proleptisches PPA).

**D**E**U**T**S**C**H**L**A**ND **V**S. **I**T**A**L**I**EN **1**-**2**

**E**I **I**L**L**I **I**T**A**L**I**I **D**E**F**E**N**S**O**R**E**S  
ET **C**A**S**S**A**N**O** ET **B**A**L**O**T**E**L**L**I**  
GER**M**A**N**O**S** **C**O**N**T**V**R**B**A**N**T.

ACH, DIESE ITALIENISCHEN VERTEIDIGER  
SOWIE CASSANO UND BALOTELLI ÄRGERN DIE DEUTSCHEN.

Es lief in der ersten Halbzeit nicht gut. Der Chronogrammatist hielt fest: Man braucht eine gute Abwehr, ein kalkulierbares Risiko und muss die Chancen vorne auch nutzen. Jetzt gilt es für Jogi Löw, die richtige psychische Ansprache zu halten. Jetzt gelten keine Platzhirschkarten mehr: Prinz Poldi wird auf diese Weise kein König. Lasst Müller ran, auch Klose könnte eine Verstärkung sein. Nicht zu spät, dann kann es nur noch heißen: Attacke!

RO**M**A**N**I GER**M**A**N**O**S** **I**V**R**E **S**V**P**ER**A**NT  
GER**M**A**N**I AB RO**M**A**N**I**S** **S**V**P**ER**A**NT**V**R

DIE ITALIENER BESIEGEN DIE DEUTSCHEN VERDIENT.  
DIE DEUTSCHEN WERDEN VON DEN ITALIENERN GESCHLAGEN.

Das war nicht die deutsche Mannschaft, die wir bis zum Viertelfinale gesehen haben. Wer Meister werden will, muss auch in den Halbfinals entscheidenden Druck aufbauen. So hat Deutschland den Titel nicht verdient. Wer mit seinen Schülern das Passiv durchnimmt, kann dieses auch anhand dieses Chronogramms vorstellen - vielleicht besser in Italien geeignet.

**S**P**A**N**I**EN **V**S. **I**T**A**L**I**EN **4**-**0**

**H**I**S**P**A**N**I** AR**T**E**M** **M**O**N**S**T**R**A**N**T**E**S** **S**V**E**R**A**B**V**NT.

DIE SPANIER ZEIGEN IHRE KUNST UND WERDEN SIEGEN.

So schnell Jordi Alba gelaufen ist, konnten die armen Italiener gar nicht denken! Spanien spielt effektiv und genial, zu gut für überforderte Italiener. Bereits zur Pause zeichnet sich ein klarer Sieg ab.

NA**V**E**R**A**G**I**V**M RO**M**A**N**I (1. Hz. 2-0)

SCHIFFBRUCH DES ITALIENERS

Traumhafte Kombinationen – den Italienern vergeht Hören und Sehen, sie sind am Ende stehend k.o. Die Fußballmaßstäbe sind wieder zurechtgerückt. Jetzt zum verdienten Sieger, auf den der Chronogrammatist schon mehrfach hingewiesen hatte. Chronogramme haben eine gewisse Prognoseaussicht:

# DE PEDIFOLIO

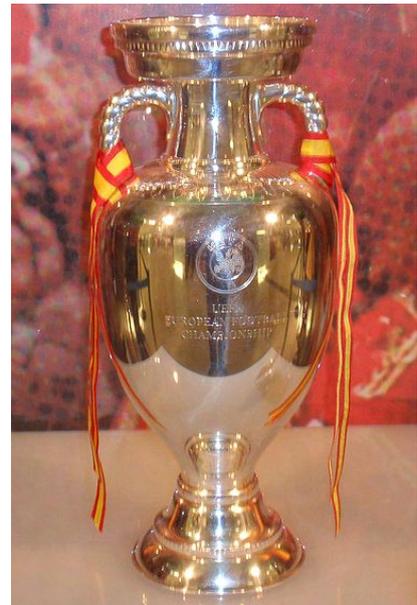
MAGISTER EVROPAE & ORBIS TERRARVM

WELT- UND EUROPAMEISTER

Hochverdient wird Spanien Europameister. Das Chronogramm ließ auch nichts anderes zu.

Herzlichen Glückwunsch!

Fotos: Wikipedia



*Und nach dem Spiel: Auf römischen Spuren ...*

LXXVIII EUROPAMEISTERSCHAFT



# DE PEDIFOLIO

Heinrich Bünting (1545-1606) wusste es schon vor über 300 Jahren. Auf seiner Europakarte mit dem Titel *EVROPA PRIMA PARS TERRÆ IN FORMA VIRGINIS* zeigte er 1582 Europa in Gestalt einer jungen Frau. Die Darstellung macht sehr deutlich, dass Europa auch weit in den Osten reicht. *RUSSIA* und *POLONIA* nahmen teil, als Gastgeber kam zu Polen noch die auf dieser Karte fehlende Ukraine, das größte Land, das sich vollständig auf europäischem Boden befindet. Aus der deutschen Gruppe sind auch *DANIA* und *LUSITANIA* dargestellt, *BATAVIA* fehlt. *GERMANIA* befindet sich im Herzen Europas, aber die Krönung erhält *HISPANIA*. Anderen hoch gehandelten Fußballnationen wie *ANGLIA*, *ITALIA* oder *GALLIA* bleibt nur die Zuschauerrolle.

Die Allegorie Europas ist ein Werk von Heinrich Bünting. Er erklärte sein Werk in drei Distichen (Übersetzung von Krüssel, Foto: Wikipedia):

*En tibi, formosae sub forma Europae puellae  
Vivida foecundos pandit ut illa sinus.  
Ridens Italiam dextra Cimbroisque sinistra  
Obtinet, Hispanum fronte geritque solum.  
Pectore habet Gallos, Germanos corpore gestat  
Ac pedibus Graios Sauromatasque fovet.*

Schau, in Gestalt eines schönen Mädchens zeigt dir Europa ganz lebendig wie sie ihren so fruchtbaren Schoß.

Lachend hält die Rechte Italien, die Linke die Kimbrer, und auf ihrem Haupt trägt sie das spanische Land.

An ihrer Brust hat Franzosen sie, trägt im Körper die Deutschen, und die Ukrainer hegt sie wie auch die Griechen am Fuß.

